



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, 10100 Berlin

Herrn
Stefan Schmidt
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Thomas Steffen
Staatssekretär
Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin
Postanschrift:
10100 Berlin
Tel. +49 30 18 615-6870
buero-st-st@bmwe.bund.de
bundeswirtschaftsministerium.de

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Januar 2026

Frage Nr. 01/0613

Berlin, 06. Februar 2026

Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

namens der Bundesregierung beantworte ich Ihre Frage wie folgt:

Frage:

Inwiefern lassen sich nach Einschätzung der Bundesregierung durch die in der Nationalen Tourismusstrategie geplante Flexibilisierung der Arbeitszeiten qualifizierte Arbeitskräfte gewinnen (vgl. Nationale Tourismusstrategie, S. 12), nachdem 72 Prozent aller Beschäftigten nicht länger als 8 Stunden pro Tag und 98 Prozent aller Beschäftigten nicht länger als 10 Stunden pro Tag arbeiten möchten (vgl. <https://index-gute-arbeit.dgb.de/++co++107c6f12-6306-11f0-bdc6-a3b3d29f00ea>, S. 7), und inwiefern ermöglichen Arbeitszeiten von mehr als 8 bzw. 10 Stunden am Tag eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wie die Bundesregierung diese Maßnahme in der Nationalen Tourismusstrategie begründet (vgl. Nationale Tourismusstrategie, S. 12)?

Antwort:

Die Nationale Tourismusstrategie bezieht sich im Bereich der Arbeitszeit auf die Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag. Im Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD für die 21. Legislaturperiode ist vereinbart, im Einklang mit der europäischen Arbeitszeitrichtlinie die Möglichkeit einer wöchentlichen anstatt einer täglichen Höchstarbeitszeit zu schaffen (vgl.



Seite 2 von 2

Zeile 558 ff.). Ziel des Vorhabens ist es, den Sozialpartnern und den Arbeitsvertragsparteien einen größeren Gestaltungsspielraum bei der Verteilung der Arbeitszeit einzuräumen. Aus Sicht der Bundesregierung kann dieser Gestaltungsspielraum einen Beitrag dazu leisten, die Arbeitszeit flexibler an betriebliche Erfordernisse und individuelle Lebenssituationen anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen